VERORDNUNG (EG) Nr. 647/2007 DER KOMMISSION

vom 12. Juni 2007

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2229/2004 mit weiteren Durchführungsbestimmungen für die vierte Stufe des Arbeitsprogramms gemäß Artikel 8 Absatz 2 der Richtlinie 91/414/EWG des Rates

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 91/414/EWG des Rates vom 15. Juli 1991 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln [1], insbesondere auf Artikel 8 Absatz 2 Unterabsatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Verordnungen (EG) Nr. 1112/2002 [2] und (EG) Nr. 2229/2004 [3] der Kommission enthalten genaue Bestimmungen für die Durchführung der vierten Stufe des Arbeitsprogramms gemäß Artikel 8 Absatz 2 der Richtlinie 91/414/EWG und enthalten eine Liste der in dieser Stufe erfassten Wirkstoffe.

(2) Einige der Wirkstoffe von der Liste in der Verordnung (EG) Nr. 2229/2004 wurden nie als Pflanzenschutzmittel gemäß der Richtlinie 91/414/EWG in Verkehr gebracht und hätten daher nicht in die Liste aufgenommen werden sollen. Diese Wirkstoffe sollten von der Liste gestrichen werden.

(3) Die Verordnung (EG) Nr. 2229/2004 sollte daher entsprechend geändert werden.

(4) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 2229/2004 wird gemäß dem Anhang dieser Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zweiundzwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 12. Juni 2007

Für die Kommission
Markos KYPRIANOU
Mitglied der Kommission

[1] ABl. L 230 vom 9.8.1991, S. 1. Richtlinie zuletzt geändert durch die Richtlinie 2007/31/EG der Kommission (ABl. L 140 vom 1.6.2007, S. 44).
[2] ABl. L 168 vom 27.6.2002, S. 14.
[3] ABl. L 379 vom 24.12.2004, S. 13.

ANHANG

Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 2229/2004 wird wie folgt geändert:

1. In Teil A werden die Einträge zu den folgenden Wirkstoffen gestrichen:

   a) Einträge unter Gruppe 1 in Teil A:

      — Aminosäuren/L-Glutaminsäuren

      — Aminosäuren/L-Tryptophan

      — Harze

      — Natriummetabisulfit

      — Weizengluten

      — Maltodextrin

   b) Einträge unter Gruppe 2.2 in Teil A:

      — Zitronenextrakt (als Bakterizid)

      — Ringelblumenextrakt

      — Mimosa-Tenuiflora-Extrakt

      — Pflanzenöle/Schwarze-Johannisbeer-Knospenöl (als Repellent)

      — Pflanzenöle/Eucalyptusöl

      — Pflanzenöle/Majoranöl (als Repellent)

      — Pflanzenöle/Thymianöl (als Repellent)

   c) Einträge unter Gruppe 6.1 in Teil A:

      — Polyvinylacetat

   d) Einträge unter Gruppe 6.2 in Teil A:

      — Ammoniumbituminosulfonat.

2. In Teil B werden die Einträge zu den folgenden Wirkstoffen gestrichen:

   — (Z,E)-3,7,11-Trimethyl-2,6,10-dodecatrien-1-ol (Farnesol)

   — 1,7-Dioxaspiro-5,5-undecan

   — 3,7-Dimethyl-2,6-octadien-1-ol (Geraniol)

   — 3,7,11-Trimethyl-1,6,10-dodecatrien-3-ol (Nerolidol)

   — (E)-2-Methyl-6-methylen-3,7-octadien-2-ol (Isomyrcenol)

   — Ethyl-2,4-decadienoat.

3. In Teil F werden die Einträge zu den folgenden Wirkstoffen gestrichen:

   — Natriumlaurylsulfat.

4. In Teil G werden die Einträge zu den folgenden Wirkstoffen gestrichen:

   — Di-1-p-Menthen.